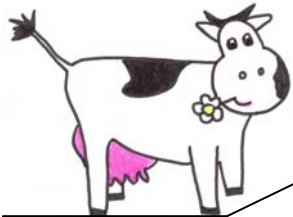




Vulkangestein „**Phonolith**“ vom Kaiserstuhl wird in besonderem Verfahren zerkleinert, bei ca. 400°C getempert und mikrofein gemahlen. Dabei werden die sogenannten **Zeolithe** (= Hohlkörperminerale im Phonolith enthalten) aktiviert. Das Resultat Zeosan hat eine hohe aktive Oberfläche, das eine große Wirkungsbreite entfaltet.

ZEOSAN



Mehrere großangelegte Feldstudien mit Zeolithgaben 14 Tage vor dem Abkalben zeigen eine signifikante **Senkung des Auftretens von Milchfieber** an

Zusatz von kleinen Zeosanmengen zu klebenden Futtermitteln => ändern ihr Fließverhalten nach „leicht fließend“ = **Fließhilfsstoff**

Zeosan entspricht annähernd der chemischen Zusammensetzung von Heilerde => Zeosan **bindet Toxine** (Darmgifte), **Abpufferung von Abbauprodukten im Verdauungstrakt**

Reduktion von Klauenproblemen bei Wiederkäuern



Zeosan stabilisiert den Anteil roter Blutkörperchen und der Hämoglobinkonzentration, **Steigerung der Infektionsabwehr** (aus Tierversuchen an Rindern)

Zeosan enthält viele **wichtige Spuren- und Nährelemente**: SiO_2 , Na_2O , K_2O , usw.

deutliche Verbesserung der Kotkonsistenz, **diätetische Wirkung**

Darmmotorik wird erhöht aufgrund des höheren Füllungsgrades mit unverdaulichen Bestandteilen.
=> bessere Durchmischung !!
=> Verdaulichkeit der Nährstoffe steigt!!

